
Festival-Bloggerin Mareike Rabea Knevels berichtet...

Der Hunsrücker Singer-Songer-Writer Lukas Linder, bekannt aus Voice of Germany 2019, war gestern in Simmern zu Gast und begeisterte das Publikum mit seiner Musik, bevor der Film DIE LETZTEN REPORTER gezeigt wurde.

Lukas Linder singt vom Freisein und fragt in seinen Liedern nach dem sinnvollen Leben – ohne dabei pathetisch zu werden. Und selbst wenn ein wenig Pathos mitschwingt, er steht drüber: „Das mag nach einem Kalenderspruch klingen“, sagt der 28-jährige Kastellauner zum Publikum, „aber ganz ehrlich, ist es nicht einfach wunderbar, hier unter freiem Himmel zu stehen, Luft zum Atmen zu haben und das Leben zu genießen?“

Ich finde schon und lasse mich am vierten Abend der Heimat Europa Filmfestspiele in seine Musik fallen, wie der Rest der Zuschauerinnen und Zuschauer. Anschließend habe ich ihn zum Gespräch getroffen.



Hallo Lukas, danke für das schöne Konzert. Du kommst aus Kastellaun und lebst dort nach einer Zeit in Frankfurt auch wieder – weil wir auf den Heimat Europa Filmfestspielen sind, was ist für dich Heimat?

„Heimat - das ist ganz einfach – ist da, wo die Erinnerungen anfangen. Ich bin mit einem Jahr nach Kastellaun gezogen. Das heißt, all meine prägenden Erinnerungen verbinde ich mit der Region.“

Das klingt schön. Wie bist du zur Musik gekommen? Gab es einen ausschlaggebenden Moment oder kam die Musik wie das Laufenlernen in dein Leben?

„Tatsächlich gab es einen ausschlaggebenden Moment. Ich bin über die Kirche zur Musik gekommen. In der Kirche habe ich zunächst Schlagzeug gespielt, dann habe ich mir selbst das Gitarre- und Klavierspielen beigebracht. Ich muss dazu sagen, ich kann keine Noten lesen“

Ein wahrer Autodidakt, also. Lukas, in deinen Liedern singst du unter anderem von der 40-Stunden-Woche, der Suche nach einem sinnvollen Job oder vom Freisein – sind das Themen, die dich gerade selbst beschäftigen?

„Ja, absolut. Meine Inspiration oder die Ideen zu den Songs kommen aus mir selbst heraus, aus meinem eigenen Leben. Ich bin gelehrter Versicherungskaufmann, habe diesen Job nach meiner Ausbildung in Frankfurt auch noch ein paar Jahre gemacht und schließlich gekündigt. Denn ich wusste, dass ich von der Musik leben möchte. Daher sind

Themen wie die Ambivalenz zwischen eigener Verwirklichung und dem Lebensunterhalt verdienen, die mich natürlich beschäftigen.“

Dazu passen Lukas Linders Songzeilen wunderbar, wie ich finde:

'Ne 40-Stunden-Woche macht keinen Sinn
Wenn ich nicht das tue, was ich eigentlich bin
Ich bin auch kein Kaufmann, und kein Handwerk mag mich
Ich bin kreativ, doch den Beruf gibt es nicht
So oft versucht, mich anzupassen
Doch ich verbieg mich nicht mehr*

Zum Schluss – wo ziehst du dich zurück, wenn dir alles zu viel wird?

„Meinen Rückzugsort habe ich in mir. Ich meditiere viel. Daher kann ich mich überall in mir selbst zurück ziehen.“

Das klingt toll – unterwegs sein und gleichzeitig bei sich sein. Wo kann man dich als nächstes sehen?

Am 04. September in der Theater-Aufführung „Simmerstein“.

Vielen Dank für das schöne Gespräch, Lukas.

Lukas Linders Songs sind auf seiner Webseite, YouTube oder Spotify zu hören.*
Bei den HEIMAT EUROPA Filmfestspielen gibt es jeden Abend vor jedem Spielfilm jeweils ein Live-Konzert mit fantastischen Bands aus der Region.
Noch bis 29. August, täglich in Simmern auf dem Fruchtmarkt.